Stamptec Holding GmbH

Die Stamptec Gruppe ist mit einem Jahresumsatz von rund 210 Millionen Euro ein führender europäischer Entwicklungspartner und Serienlieferant der Automobilindustrie für Stanz- und Umformteile, und zählt Unternehmen wie Mercedes-Benz, Audi, Volkswagen und BMW zu seinen Kunden. Anfang des Jahres 2007 veräußert Barclays Private Equity (BPE) seine Beteiligung an den österreichischen Stahlverarbeitungskonzern voestalpine AG. Barclays Private Equity hat das Wachstum der Stamptec Gruppe seit dem Einstieg im Herbst 2004 konsequent vorangetrieben und die beiden deutschen Tochtergesellschaften Gutbrod und Hügel um die französische Amstutz Levin sowie den Berliner Prototypenbauspezialist Kadow + Riese ergänzt.

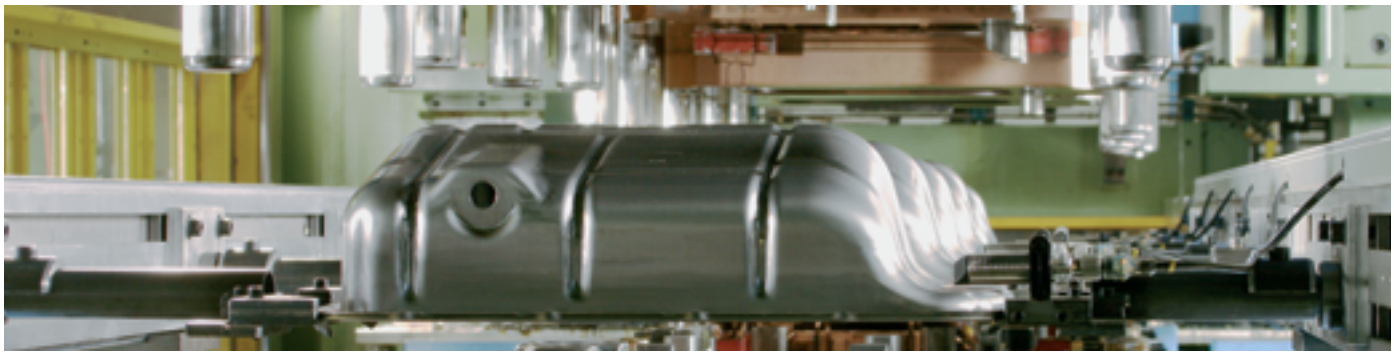
Mit der Gründung der Stamptec Holding GmbH erwarb Barclays Private Equity im Oktober 2004 die Mehrheit an zwei traditionsreichen deutschen Metallverarbeitungsbetrieben.

1923 gründete Walter Hügel die Hügel GmbH in Idar-Oberstein zur Produktion von Federringen für die Schmuckindustrie. Der Grundstein für die Gutbrod GmbH wurde im Jahr 1963 von Horst Gutbrot im baden-württembergischen Dettingen/Erms gelegt.
Die Gruppe produziert heute an fünf Standorten in Deutschland und Frankreich Stanz- und Umformteile für die europäische Automobilindustrie und wird nach wie vor von den Mitgliedern der jeweiligen Gründerfamilien geführt.

Im Oktober 2004 beteiligte sich Barclays Private Equity mit 80 Prozent über die neu geformte Stamptec Holding an den beiden Familienunternehmen. Die restlichen Anteile verblieben im Besitz des Managements. Anfang Januar 2006 folgte der Zukauf des französischen Traditionsunternehmen Amstutz Levin & Cie sowie die Übernahme von Kadow + Riese.

Im Besitz von Barclays Private Equity konnte die Stamptec Gruppe ihre europäische Marktposition deutlich ausbauen. So gelang es beispielsweise, Audi als neuen Kunden zu gewinnen. Die Summe aller strategischen Maßnahmen führte zu einer Optimierung der bestehenden Prozesse und zu einer Erhöhung der wirtschaftlichen Profitabilität.

„Gemeinsam mit dem Management ist es uns gelungen, das Unternehmen auf seinem nachhaltigen Wachstumskurs erfolgreich zu stabilisieren“, kommentiert Dirk Schekerka, Geschäftsführer von Barclays Private Equity, die gute Entwicklung des Unternehmens.
Im Februar und April 2007 verkauft Barclays Private Equity nach rund zweieinhalbjähriger Haltezeit schließlich ihre Stamptec-Beteiligungen an die österreichische voestalpine AG, die damit zum alleinigen Anteilseigner der Gruppe wird.
„Die Unternehmen der Stamptec Gruppe ergänzen das Produktportfolio der voestalpine in idealer Weise. Insofern war die Transaktion zum Vorteil aller beteiligten Parteien“, kommentiert Dirk Schekerka den Trade Sale.



Stamptec Holding GmbH

Stand 08/2007

STAMPTEC

Branche:	Werkzeug- und Formenbau
Unternehmensgegenstand:	Entwicklungspartner und Serienlieferant der Automobilindustrie für Stanz- und Umformteile, Gründung 1923
Produkte:	Blechteile für die Automobilindustrie, Metallstanzteile
Beschäftigte:	ca. 1.000 Mitarbeiter
Erstinvestition:	10/2004
Add On-Akquisitionen:	2006: Amstutz Levin & Cie, Kadow + Riese
Exit:	02/2007 (Teil 1) 04/2007 (Teil 2)
Umsatzvolumen:	ca. 210 Mio. Euro p.a.
Haltedauer:	2,5 Jahre; In dieser Zeit Wachstum von 47 Prozent
Käufer:	voestalpine AG
Managementteam Stamptec:	Frank Gutbrod, Rolf Hügel-Zeh
BPE-Team:	Dirk Schekerka, Stefan Maser